

Mystische Klänge in der Kirche

Harenberg. Zeit zum Abschalten, Innehalten und Durchatmen gibt es morgigen Mittwochabend erneut in der St.-Barbara-Kirche in Harenberg. Anlässlich der Reihe „30 Minuten Kerzenschein“ wird die von Conrad-Wilhelm Hase erbaute Kirche von mehr als 150 Kerzen erleuchtet und schafft damit eine wohlige und einzigartige Atmosphäre.

Unter dem Motto „Zauber der längsten Nacht“ kommt der Komponist und Musikproduzent Matthias Harnitz nach Harenberg. „Mit der Verführung in seine Klangwelten ist er genau der richtige Mensch für die längste Nacht des Jahres“, sagt Organisatorin Evelyn Werner. Nach der großen Zustimmung im vergangenen Jahr werde Harnitz auf den sogenannten SunPan – verwandt mit dem Hang – und vielen anderen Instrumenten wieder in mystische Klangwelten entführen. Dabei entführen antike Glocken, Klangschalen und andere abenteuerlich wirkende Instrumente weg vom alltäglichen Hören.

Der Eintritt ist wie immer frei. Um die Kulturreihe auch in Zukunft zu finanzieren, wird um eine Spende gebeten. *rem*